

Neues von Zenec

Universell für alle Fahrzeuge mit 2-DIN-Radio

HIGHLIGHT
Oberklasse
CAR & HIFI 5/2020

ZENEC

Die schweizer Marke Zenec bringt mit dem Z-N528 einen neuen Moniceiver mit kapazitivem Echtglas-Display zum erfreulich günstigen Preis.

Das Z-N528 besitzt ein Gehäuse im klassischen 2-DIN-Format. Damit lässt es sich universell in eine Vielzahl von Fahrzeugen einbauen. Bei dem Bildschirmradio handelt es sich um einen Moniceiver mit vielfältigen Infotainment-Funktionen. Das Zenec verfügt über kein eingebautes Navigationssystem, dennoch lässt sich sein großer Bildschirm bestens zum Navigieren nutzen.

CarPlay und Android Auto

Um das Z-N528 zur Navigation zu nutzen, muss lediglich ein entsprechendes iPhone oder Android-Handy an den ersten der beiden rückwärtigen USB-Ports angeschlossen werden. Ist auf dem Telefon Apple CarPlay bzw. Android Auto installiert, so startet die jeweilige App automatisch, wird auf dem 17,1-cm-Touchscreen des Zenec angezeigt und kann darüber bedient

werden. Sowohl CarPlay als auch Android Auto können kostenlos im jeweiligen App Store heruntergeladen werden. Sie besitzen eine übersichtliche, vereinfachte Benutzeroberfläche und sind so für die Bedienung auch während der Fahrt optimiert. Sie bieten Zugriff auf eine Vielzahl wichtiger Funktionen des Telefons wie z.B. Telefonie, Navigation, Mediaplayer oder Messenger-Dienste. Die Bedienung erfolgt einfach und flüssig über das kapazitive Glasdisplay des Z-N528 oder dank Apple Siri bzw. Google Assistant noch komfortabler per Spracheingabe.

Bluetooth

Voraussetzung für die Nutzung der Sprachsteuerung ist der Anschluss des beiliegenden Mikrofons, da das Zenec kein in die Front integriertes besitzt. Dieses ist durch die vollflächige Glas-

front konstruktiv nicht möglich. Ohnehin bietet ein externes Mikrofon die Möglichkeit der freien Positionierung und in der Regel deutlich bessere Sprachqualität für die Gegenstelle. Denn dank des eingebauten Bluetooth-4.2-Moduls kann das Z-N528 zum Freisprechen und Audiostreaming genutzt werden. Die üblichen Komfortfunktionen wie Telefonbuchübertragung, Schnellwahl, Kontaktsuche und iD3-Tag-Anzeige werden unterstützt.

Digitalradio

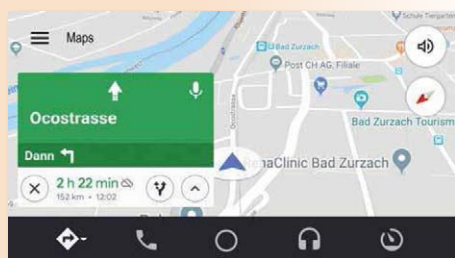
An Bord des Moniceivers sind Empfänger für analogen UKW-Rundfunk und das Digitalradio DAB+. Der DAB-Tuner bietet mit DAB<->DAB Service-Following, MOT Slideshow, DLS-Text und Comfort Scan alle üblichen Komfortfunktionen. Eine Spannungsversorgung für aktive DAB-Antennen ist einschaltbar. Ab Werk ist diese bereits aktiviert und kann bei Verwendung einer passiven Antenne im DAB-Einstellmenü deaktiviert werden. In der Praxis überzeugt das Zenec mit glasklarem Digitalradioempfang.

Audio

Zur Medienwiedergabe stehen neben Tuner, Bluetooth, CarPlay und Android Auto die beiden USB-Eingänge auf der Rückseite zur Verfügung. Hierü-



Sogar eine fünfkana­lige Laufzeitkorrektur gib es



Smartphone-Navigation über das Zenec



CarPlay und Android Auto werden unterstützt



Komfortabler Media-Player



Zwei Kameras können angeschlossen werden

ber können Audio- und Video-Dateien in den Formaten MP3, FLAC, AAC, WMA, AVI, MPEG-1/2, MPEG4, M4V (H.264), MKV 1080p, WMV und XviD abgespielt werden. Der Mediaplayer des Zenec bietet übersichtliche Steuerung inklusive Cover-Darstellung. Hervorzuheben sind die Möglichkeiten der Klangeinstellung beim Z-N528. Der integrierte Signalprozessor bietet einen Funktionsumfang, der in dieser Preisklasse alles andere als selbstverständlich ist. Der Nutzer hat die Wahl, ob er im einfachen Modus aus voreingestellten Klangprofilen wählt oder in den Expertenmodus wechselt und dann direkten Zugriff auf zahlreiche Parameter hat. Zur Anpassung des Frequenzgangs dient ein grafischer Achtband-Equalizer. Der Subwooferausgang kann im Pegel geregelt, phasengedreht und bei 55, 85, 120, 160 oder 240 Hz per Tiefpass getrennt werden. Front- und Rear-Ausgänge können jeweils per Hochpass getrennt werden. Die Steilheit kann zu 12 oder 24 dB/Oct, die Trennfrequenz zu 60, 63, 80,

100 oder 120 Hz gewählt werden. Highlight der Audio-Ausstattung ist dann die fünkanalige Laufzeitkorrektur. Hierüber lassen sich die Signale für vorne links/rechts, hinten links/rechts und Subwoofer einzeln verzögern, um Staging, Homogenität und Dynamik zu verbessern. Die Einstellung erfolgt in Schritten von 0,5 ms oder 17 cm. Weiterhin sind Balance, Fader, Loudness und ein Bass Boost an Bord. Sämtliche Einstellungen erfolgen intuitiv über grafisch schön aufbereitete Menüs.

Anschlüsse

Neben den bereits erwähnten USB-Schnittstellen bietet die Rückseite analogen AV-Eingang, Videoausgang, HDMI-Buchse, Schnittstelle für ein CAN-Interface sowie nicht zuletzt zwei AV-Eingänge zum Anschluss von Rückfahr- und Frontkamera samt Mikrophon. Für die Kameras können auf dem Monitor Parkhilfslinien eingestellt werden.

Praxis

Das Zenec Z-N528 schlägt sich im Messlabor hervorragend. Hier liegt klar blitzsauberes Engineering vor. Und auch in der Praxis können wir ihm nur Bestnoten attestieren. Das neue, kapazitive TFT-Touchdisplay mit Glasoberfläche liefert gute Darstellungsqualität und reagiert prompt und zuverlässig auf jeden Fingertipp. Die gesamte Bedienung über Touchscreen und die fünf Tasten unterhalb des Bildschirms erfolgt einfach und intuitiv, die gesamte Menüstruktur ist gut durchdacht, selbsterklärend und zudem grafisch hübsch aufbereitet. Lediglich einen Lautstärke-drehregler könnte der ein oder andere vermissen.

Hier passt das Zenec Z-N528

In Autos mit Doppel-DIN-Schacht. Für viele weitere Modelle sind im Zubehör Einbau- und Anschlussadapter erhältlich.

Fazit

Der neue Zenec Z-N528 bietet in seiner Preisklasse herausragende Ausstattung, vorbildliche Bedienbarkeit und tolle Performance in Labor und Praxis.



Zenec Z-N528

Vertrieb	ACR, Bad Zurzach, Schweiz
Hotline	acr-info@acr.eu
Internet	www.zenec.com

► Klang	20 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Bassfundament	4 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Neutralität	4 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Transparenz	4 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Räumlichkeit	4 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Dynamik	4 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■

► Bild	20 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Schärfe	3,3 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Helligkeit	3,3 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Kontrast	3,3 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Farbwiedergabe	3,3 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Blickwinkel	3,3 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Reflexion	3,3 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■

► Labor	15 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
• USB	7,5 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Verzerrung	3,75 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Rauschabstand	3,75 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
• Tuner	7,5 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Frequenzgang	1,88 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Übersprechen	1,88 %	0,5	■ ■ ■ ■ ■
Verzerrung	1,88 %	0,5	■ ■ ■ ■ ■
Rauschabstand	1,88 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■

► Praxis	45 %	0,8	■ ■ ■ ■ ■
Bedienung	10 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Ausstattung	20 %	0,5	■ ■ ■ ■ ■
Empfangstest	10 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■
Verarbeitung	5 %	1,0	■ ■ ■ ■ ■

Bewertung

Preis	um 380 Euro		
Klang	20 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Bild	20 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Labor	15 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Praxis	45 %	1+	■ ■ ■ ■ ■

Zenec Z-N528

Absolute Spitzenklasse
Spitzenklasse
Oberklasse
Mittelklasse
Einstiegsklasse

1,0

Preis/Leistung:
hervorragend

CAR & HiFi

Ausgabe 5/2020

„Sehr gute Qualität zu vernünftigem Preis“

Technische Daten

Verstärkerleistung	15
Ausgangsspannung/V	2,4
Ausgangsimpedanz/Ohm	757
USB	
THD+N (%)	0,016
SNR (A)	101
Tuner	
THD+N (%)	0,043
SNR (A)	52
Übersprechen (dB)	46
Monitorgröße (cm)	17,1
Touchscreen	•
Dual Zone	-
Dolby Digital / Pro Logic Dekoder	-
param./graf. EQ-Bänder	- / 8
Frequenzweichen	HP / TP
Laufzeitkorrektur	•
Pre-outs	6
AV-in / AV-out	• / •
Digitalausgang	-
Anschluss Kamera / Navigation	2 / -
USB vorne / hinten	- / 2
iPod-Steuerung	•
Bluetooth HFP/A2DP	• / •
Sonstiges	CarPlay/Android Auto